

**Pfarramt Kiesen/Oppligen:**  
Pfarrer Christine Bär-Zehnder  
Längenbergstr. 16 · 3132 Riggisberg  
T 031 781 13 77  
christine.baer@kirche-wichtrach.ch

**Pfarramt Wichtrach Süd:**  
Pfarrer Christian Galli  
Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach  
T 031 781 02 65  
christian.galli@kirche-wichtrach.ch

**Pfarramt Wichtrach Nord:**  
Pfarrer Ruth Steinmann  
Eggen · 3674 Bleiken  
T 031 781 38 49  
ruth.steinmann@kirche-wichtrach.ch

**Sekretariat der Kirchgemeinde:**  
Kirchstrasse 10 · 3114 Wichtrach  
T 031 781 38 25 (auch Beantworter)  
sekretariat@kirche-wichtrach.ch

Reformierte Kirchgemeinde  
**Wichtrach**  
Kiesen · Oppligen · Wichtrach



**MONATSAGENDA**

**Begegnungsnachmittag**

Mittwoch, 22. August 2018, 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

> Hinweis

**Frauenlesegruppe**

24. August, 14 Uhr im Stöckli.  
Kontaktperson Pfrn Ruth Steinmann  
(031 781 38 49)

**Kirchenchor**

Proben: jeden Mittwoch, 20.15 Uhr im Kirchgemeindehaus ausser während den Schulferien

**Gschichtezmittag**

Wichtrach: jeden Donnerstag, ausser während den Schulferien  
Oppligen: jeden zweiten Donnerstag  
Kontaktperson Pfrn Ruth Steinmann  
(031 781 38 49)

**Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren**

Wichtrach: 15. August, 12 Uhr im Kirchgemeindehaus. Anmeldung: S. von Gunten, Telefon 031 781 08 53 oder 079 603 12 00; M. Jutzi, Telefon 031 781 00 65 oder 079 563 69 30

**Abwesenheiten**

Pfarrer Christine Bär-Zehnder:  
1. bis 15. Juli /  
27. bis 29. August (Konflager)  
Pfarrer Christian Galli: 1. bis 15. Juli /  
27. bis 29. August (Konflager)  
Pfarrer Ruth Steinmann:  
22. Juli bis 19. August

**Öffnungszeiten Sekretariat während den Sommerferien:**

9. Juli bis 12. August: Montag und Mittwoch, jeweils 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

**GOTTESDIENST**

**Sommerzeit**

**Waldgottesdienstzeit**

Im Juli und August finden alle unsere Gottesdienste bei schönem Wetter im Predigtwald statt. Der Predigtwaldplatz befindet sich 100 m nach der Waldeinfahrt rechts an der Strasse zwischen Wichtrach und Oppligen/Kiesen (Schützenhaus bis Kiesgrube Daepf) oder in umgekehrter Fahrtrichtung ca. 300 m nach der Waldeinfahrt links.



Bei schlechtem Wetter werden die Gottesdienste in die Kirche verlegt. Am Sonntag erhalten Sie ab ca. 7.30 Uhr über Telefon 1600 (folgen Sie den Anweisungen des Sprechcomputers) Auskunft darüber, wo wir uns zum Gottesdienst versammeln.

Wir empfehlen Ihnen, sich mit einem geeigneten Mittel vor Mücken zu schützen und zum Abdecken der oft feuchten Sitzbänke eine Decke mitzunehmen.

**Musikalische Begleitung im Wald:**

1./8./15. und 22. Juli: Musikgesellschaft Oppligen (Leitung: Christian Lüthi)  
29. Juli: Posaunenchor Münsingen (Leitung: Walter Reiser)  
5./12. und 19. August: Musikgesellschaft Wichtrach (Leitung: Jonas Danuser)

**Sonntag, 1. Juli, 9.30 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarreileiter Felix Klingenberg, Münsingen und Pfarrer Ruth Steinmann. Musikalische Begleitung in der Kirche: Olga Kocher. Anschliessend sind alle GottesdienstbesucherInnen zum Apéro eingeladen.

**Sonntag, 8. Juli, 9.30 Uhr**

Gottesdienst mit Urs Gfeller, Prädikant und ehemaliger Lehrer am OSZ Wichtrach. Musikalische Begleitung in der Kirche: Matthias Gerber

**Sonntag, 15. Juli, 9.30 Uhr**

Gottesdienst mit Pfarrer Ruth Steinmann. Musikalische Begleitung in der Kirche: Olga Kocher.

**Sonntag, 22. Juli, 9.30 Uhr**

Gottesdienst mit Pfarrer Christian Galli. Musikalische Begleitung in der Kirche: Olga Kocher.

**Sonntag, 29. Juli, 9.30 Uhr**

Gottesdienst mit Pfarrer Christine Bär-Zehnder. Musikalische Begleitung in der Kirche: Posaunenchor Münsingen.

**Sonntag, 5. August, 9.30 Uhr**

Gottesdienst mit Pfarrer Christian Galli. Musikalische Begleitung in der Kirche: Martin von Niederhäusern.

**Sonntag, 12. August, 9.30 Uhr**

Gottesdienst mit Pfarrer Robert Furrer, Bern. Musikalische Begleitung in der Kirche: Hans Gafner

**Sonntag, 19. August, 9.30 Uhr**

Gottesdienst mit Pfarrer Christian Galli. Musikalische Begleitung in der Kirche: Olga Kocher.

**Samstag, 25. August, 16 Uhr**

Fiire mit de Chliine-Gottesdienst für Kinder von 3–6 Jahren in Begleitung Erwachsener, mit dem Fiire-Team, Pfarrer Ruth Steinmann und der KiK-Band unter Leitung von Marlis Tschanz. Geschichte: «Zu Hause ist es am schönsten». Anschliessend Zvieri. Die Feier findet im **Predigtwald** statt, bei schlechtem Wetter in der Kirche; Auskunft ab 12 Uhr über Tel. 1600

**Taufdaten Juli bis Oktober**

In den Monaten Juli und August kann, ausgenommen am 29. Juli (ausgebucht) und am 26. August (kein Gottesdienst), an allen Sonntagen (bei schönem Wetter im Predigtwald) getauft werden.  
September: 23. und 30.  
Oktober: 14. und 28.

**IM BLICK**

**In der Wiese**

Mit den Margeriten träumen ins Blaue und weiter

und alle anderen Gedanken einfach mit den Wolken ziehen lassen

Dem alten Baum das eine oder andere Geheimnis ablauschen und seinen Äpfeln

ein wenig beim Wachsen zusehen.

ISABELLA SCHNEIDER



Willy Max Huber, 'Sommer'

**Ein Wort zum Mitnehmen**

Sei stille dem Herrn und warte auf ihn!  
Er wird dir geben, was dein Herz wünscht.  
Befehl ihm deine Wege und hoffe auf ihn  
und warte auf ihn! (aus: F. Mendelssohn, Elias, nach Psalm 37)

**ANLÄSSE**

**Begegnungsnachmittag**  
Mittwoch, 22. August im Kirchgemeindehaus

«Tsimanavaka»  
(alle haben die gleichen Rechte)  
Frauenförderung in Madagaskar

Der Begegnungsnachmittag entführt uns auf die viertgrösste Insel der Welt. Sie liegt vor der Ostküste Mosambiques im Indischen Ozean: Madagaskar. Elisabeth Schmider erzählt uns von den Lebensbedingungen der Frauen in Kinja und dem Verein «Tsimanavaka», der sich zum Ziel gesetzt hat, Frauen in ihrem Alltag zu unterstützen und ihnen einen Grundstock an Wissen und Bildung zu vermitteln. Seit 10 Jahren engagiert sich Elisabeth Schmider für diese Fraueninitiative, gibt Kurse, be-

rät, vernetzt und sammelt Spendengelder in der Schweiz. Frisch zurück von ihrem diesjährigen Aufenthalt in Madagaskar, wird Sie uns aus erster Hand erzählen und auch von den Frauen hergestellte Produkte und Gewürze mitbringen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen; anschliessend gibt es ein feines Zvieri!

RUTH STEINMANN UND DAS ZVIERITEAM



**CHRONIK**

**Taufen**

- 27. Mai: Nino und Hanna Rothacher, Bernstrasse 44, Wichtrach; Annik Känel, Schürlimattweg 7, Wichtrach.
- 3. Juni: Dominic Miro Hostettler, Bernstr. 23, Wichtrach.
- 10. Juni: Annabelle Eymann, Mettlen-gasse 8, Wattenwil; Luna Malou Venneri, Bernstr. 1, Kiesen; Mélodie Leuenberger, Töpfereiweg 2, Kiesen.

**Trauung**

2. Juni: Sandra Wälti und Alain Trachsel, Chilchwägli 14, Wichtrach.

**KOLLEKTEN**

**März 2018:**

HEKS Fr. 380.20; Pro Cap, Bern Fr. 245.35; Verein kirchliche Beratungsstelle Ehe- und Partnerschaftsfragen, Region Bern Fr. 222.00; Verein Berner Beratungsstelle für Sans-Papiers Fr. 544.95; **Monatstotal Fr. 1'392.50.**

**April 2018:**

HEKS Fr. 442.15; Schweizerischer Verband alleinerziehender Väter und Mütter Fr. 125.90; SOS-Kinderdorf Fr. 401.50; Public Eye, Zürich Fr. 116.40;

**Beerdigungen**

- 14. Mai: Verena Gasser-Lüthi, geboren am 7. Juli 1935, gestorben am 7. Mai 2018. Wohnhaft gewesen an der Schulhausstrasse 58, Wichtrach, zuletzt im Alterssitz Neuhaus, Münsingen.
- 24. Mai: Verena Stucki-Waber, geboren am 10. März 1921, gestorben am 17. Mai 2018. Wohnhaft gewesen an der Bahnhofstrasse 19, Kiesen. Zuletzt im Kastanienpark, Oberdiessbach.

Frauenkomitee Kastanienpark, Oberdiessbach Fr. 110.20; Synodalrat Fr. 383.30; **Monatstotal Fr. 1'579.45.**

**Mai 2018:**

Kinderwerk Lima Fr. 363.45; Jugendkasse Kirchgemeinde Wichtrach Fr. 1'386.75; Chance Swiss, Goldwil Fr. 348.20; Hilfswerk Terre des Hommes Fr. 340.50; Aerzte ohne Grenzen Fr. 334.60; Synodalrat Fr. 100.00; frabina, Bern Fr. 363.40; **Monatstotal Fr. 3'236.90.**

**TREFFPUNKT KIRCHE**

**5 Fragen an**



**Claudia Wenger,**  
Wichtrach  
Sekretärin der Kirchgemeinde und freiwillige Mitarbeiterin bei Kinderprojekten

**In unruhigen Zeiten: Wo findest du Kraft zum Auftanken?**

In der Natur, wo ich gerne per Velo unterwegs bin. Im gemeinsamen Gespräch mit der Familie oder nahen Freunden.

**Was beschäftigt dich zurzeit am meisten?**

Der immer grössere Druck, der unsere leistungsorientierte Gesellschaft auf junge Menschen ausübt – oft hart und rücksichtslos. Der daraus folgende Verlust für die Jugendlichen an natürlichem Selbstvertrauen und jung spontaner Unbeschwertheit.

**Woran glaubst du?**

Dass unsere Welt, was darin lebt, jeder Mensch zum Guten angelegt sind und das Gute in sich tragen.

**Wie muss Kirche sein, dass du hingehst?**

Lebendig und offen. Es hat Platz für traditionelle Formen und neue Ideen. Es hat Platz für persönliche Stille und fröhlich bewegte Gemeinschaft.

**Dein letzter Kirchaufsteller?**

Die KiK-Ferientage mit den vielen Kindern, die einen mit ihrer Freude anstecken. Die 'Lange Nacht der Kirche' als ich in neuer spannender Art etwas zur Kirche erfuhrt und erlebte.

Liebe Claudia, herzlichen Dank für das Gespräch!